



Liz Wahl: Live-Kündigung war inszeniert



Im Folgenden berichten wir über bemerkenswerte Tatsachen im Zusammenhang mit dem Rücktritt Liz Wahls. Anfang März kündigte die Reporterin Liz Wahl...

Im Folgenden berichten wir über bemerkenswerte Tatsachen im Zusammenhang mit dem Rücktritt Liz Wahls.

Anfang März kündigte die Reporterin Liz Wahl vor laufender Kamera ihren Job beim russischen Fernsehsender RT.

Sie warf dem Sender Propaganda für Putins Politik sowie Zensur vor. In sämtlichen westlichen

Mainstreammedien wurde dieser Auftritt als mutiger Akt bejubelt. Nachforschungen haben jedoch ergeben, dass es

sich dabei um eine inszenierte Aktion der US-Denkfabrik Foreign Policy Initiative kurz FPI handelte. Die FPI setzt sich für eine Stärkung

der amerikanischen Führungsrolle in der Welt und eine Erhöhung des US-

Verteidigungsbudgets ein. Diese kündigte Wahls Auftritt über Twitter bereits 19 Minuten vor der Sendung an. Nicht einmal eine Stunde nach der Kündigung veröffentlichte

dann der FPI-Mitarbeiter James Kirchick eine ausführliche Exklusiv-Story über Wahl in der US-Zeitung „Daily Beast“.

Geschätzte Zuschauer!

Angesichts dieser Fakten drängen sich einem scharfsinnigen Verstand doch folgende Fragen auf:

Woher wußte die FPI 19 Minuten vorher von Wahls Rücktritt?

Wie konnte James Krichnik in weniger als 1 h eine ausführliche Story veröffentlichen?

Solange wir die täglichen Nachrichten einfach passiv ohne Hinterfragen aufnehmen, werden sie uns geistig träge und abgestumpft machen. Dadurch öffnen wir den Medien alle Türen, noch ungehemmter die Wahrheit zu verdrehen und die Geschehnisse in eine bestimmte Richtung zu lenken.

Um das zu Verhindern werden auch SIE aktiv und informieren ihr Umfeld über die wichtigen Gegenstimmen zur Mainstream-Berichterstattung.

von and.

Quellen:

http://www.truthdig.com/report/item/how_cold_war_hungry_neocons_stage_managed_liz_wahls_resignation_20140319<http://www.20min.ch/ausland/dossier/ukraine/story/31071302>

Das könnte Sie auch interessieren:

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.